

RP 29.05.2012

Voerder Pfingstturnier lockt die Zuschauer

VON SEBASTIAN BERGMANN

VOERDE Hervorragenden Reitsport und ein mindestens ebenso fantastisches Sommerwetter genossen die rund 1300 Besucher der 42. Auflage des Pfingstturniers vom Reiterverein Voerde. Wie gewohnt überzeugte der Veranstalter mit einem tollen Rahmenprogramm und sicherte sich somit die Sympathien der Zuschauer und Reiter. Aus den Reihen des Gastgebers glänzte Valentina Schwarz, die sich nebst einigen Platzierungen auch den ersten Platz in der E-Dressur sicherte. Mit fast 1200 Nennungen wies das Turnier erneut ein extrem hohes Teilnehmerfeld auf.

Ausgezeichnetes Reitwetter

„Der Wettergott hat es gut mit uns gemeint“, strahlte Voerdes Pressesprecherin Nina Heißen dank optimaler Bedingungen für die Reiter und Zuschauer. „Das Turnier war an beiden Tagen sehr gut besucht, es gab keine Unfälle und an den Imbissständen hatten unsere rund 60 Helfer und Helferinnen alle Hände voll zu tun“, zog Heißen ein mehr als positives Fazit. Zum Zuschauer-



Problemlos meisterte **Tim Thomas Schmitz** vom RFV Dinslaken-Hiesfeld mit seinem Pferd **Fortune** dieses Hindernis in der Springprüfung der Klasse L.
RP-FOTO: MARTIN BÜTTNER

magneten avancierte wie auch schon in den vergangenen Jahren der „Jump&Dog“-Wettbewerb, bei dem ein Reiter eine Springprüfung und ein Partner-Hundeführer ei-

nen Hundeparcours absolvieren musste. Eine „Stimmung wie im Fußballstadion“ herrschte laut Heißen bei dem Spaßwettbewerb, den Melanie Cieplinski (RFV Bruckhau-

sen) gewann. Auch zahlreiche Sponsoren folgten der Einladung des RV Voerde und übergaben die eigens gesponserten Preise höchstpersönlich an die Sieger. Das war

nicht immer der Fall, aber es zeigt, dass unsere Gönner auch großes Interesse am Sport zeigen“, freute sich Heißen über das Engagement der Wohltäter.

Andreas Voß mit zwei Siegen

Erfrischungen konnten sich die Freunde des Reitsports an der Sektkanone holen, die auch einige Cocktails im Angebot hatte. „Dass wir das Rahmenprogramm erweitert haben, hat den Leuten gefallen“, freute sich Heißen über die positive Resonanz. Wie in jedem Jahr fand nach dem Abschluss des Turniers unter der Haupttribüne des RV Voerde eine große Feier statt.

Aus sportlicher Sicht überzeugte beim Veranstalter neben Valentina Schwarz auch Wiebke Schaum, die Platz eins bei der Reiter WB Qualifikation ergatterte. Erste Plätze gab es darüber hinaus für Martina Binnenbrücker (RFV Dinslaken-Hiesfeld/M*-Dressur) und Andreas Voß (RFV Bruckhausen/M** -Dressur), der ebenso in der Dressurprüfung der Klasse L** siegte. Carina Volz (E-Dressur) und Carolin Bertling (L*-Dressur) triumphierten für den RV Voerde.